

DAS MAGAZIN DER HAAS GARTENBAU AG

dasBLATT

Ferien in Ihrem Garten
Die Lounge macht's möglich

Der Ahorn
Ein Verwandlungskünstler
für jede Saison

Vorher-Nachher Gärten
Neue Ausblicke zum
Ausspannen

haas

Alles im grünen Bereich



Im Garten zu Hause



Vom einfachen Liegestuhl bis hin zur Lounge: Die Entspannung und das Lebensgefühl im Garten haben sich verändert. Vielseitigkeit ist heute wichtig. Je nach Ihrem Wunsch erleben Sie die beste Aussicht,

mit einem weichen Untergrund ist es der Ort zum Ausruhen oder es wird hier den Gästen der Apéro angeboten. Idyllisch geniessen Sie Entspannung als ein Naturerlebnis mit Vogelgezwitscher und Geplätscher. Mit Wärme und Duft lehnen Sie sich zurück,

schon beginnt ein Moment Ferien im eigenen Garten. Erfahren Sie hier, welche sechs Faktoren für das perfekte Loungegefühl wichtig sind. Oder fragen Sie uns – das Planen von Erholungsräumen ist unsere Leidenschaft.



1. Ort: Der Loungeplatz entsteht

Am schönsten Ort Ihres Gartens oder Ihrer Terrasse entsteht die Lounge. Der Platz muss das gewisse Etwas haben. Suchen Sie diesen bewusst aus, gehen Sie durch die Bereiche rund ums Haus und spüren Sie auf, wo Sie sich wohlfühlen werden: Jeder Garten hat diesen einen speziellen Ort. Das kann ganz nah beim Wohnzimmer, mitten im Garten oder eher weit weg sein – dafür mit dem besten Blick auf das Wohnhaus.

2. Boden: Die Definition des Raumes

Raumbildung gelingt auch durch unterschiedliche Bodenbeläge. Auf dieser Terrasse bilden die glatten Bodenplatten den Loungeplatz und sorgen für Begrenzung. Bedenken Sie bei jedem Belag, dass Sie sommers diesen Ort barfuss begehen werden. Speziell dann freuen Sie sich über angenehme und pflegeleichte Materialien. Zusätzlich sind Teppiche für den Outdoorbereich aktuell in grosser Auswahl verfügbar – ein Blickfang für Terrasse oder Garten.

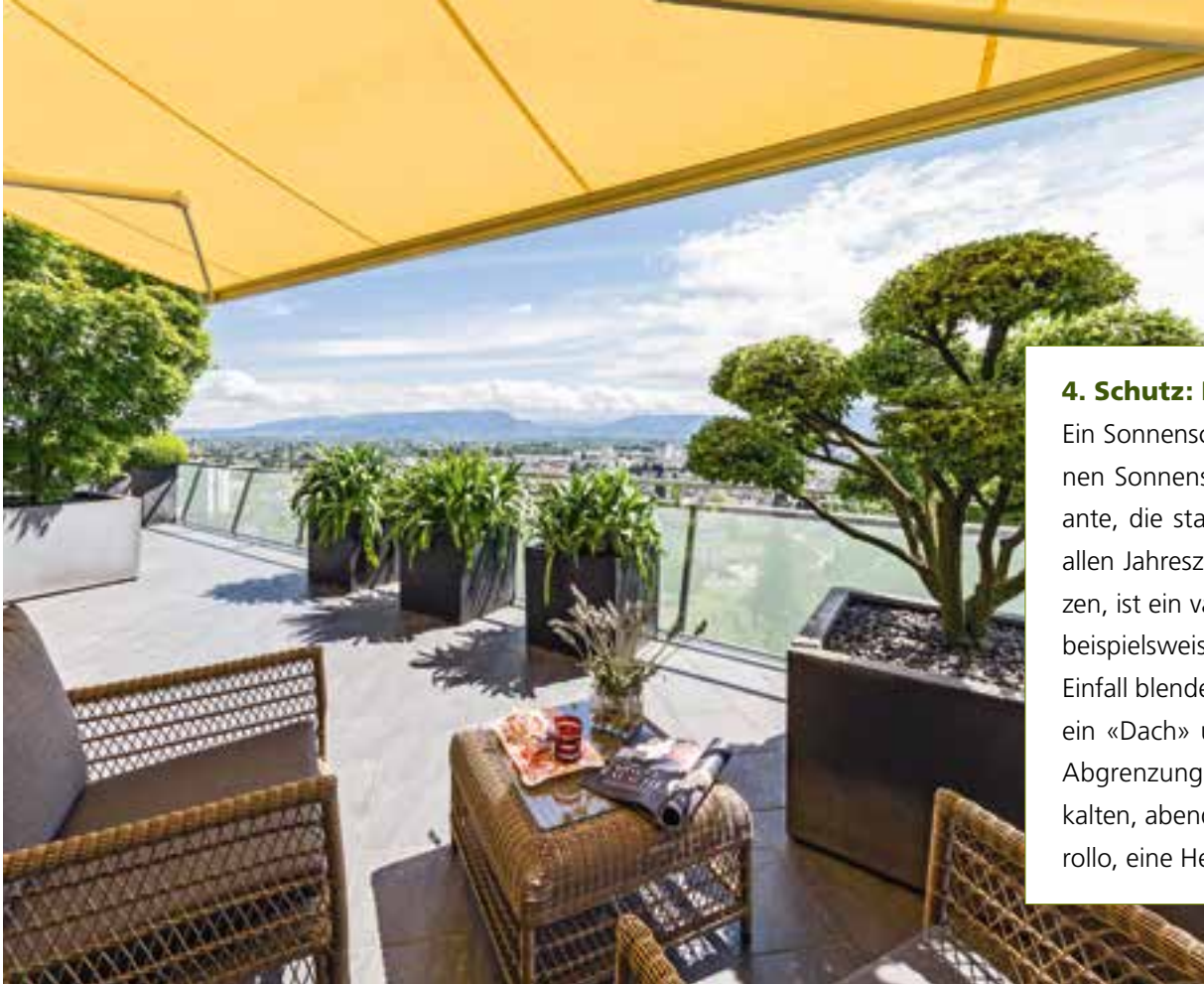


3. Möbel: Auf Ihr Bedürfnis abgestimmt

Definieren Sie selbst Ihre bevorzugte Nutzung der Lounge: Liegen Sie gern beim Lesen, sitzen Sie hier meist mit Freunden oder soll beides möglich sein? Mit der Wahl der Sessel oder Liegen bestimmen Sie den Komfort und die Flexibilität Ihrer Lounge. Modulare Systeme helfen dabei, die Nutzung variabel zu gestalten.

Tipp

Wir empfehlen, zum Werterhalt Ihrer Lounge eine passende wetterfeste Abdeckung anzuschaffen.



4. Schutz: Die richtige Wohlfühltemperatur

Ein Sonnenschirm, ein Segel oder ein Baum bieten Ihnen Sonnenschutz nach Mass. Wählen Sie eine Variante, die stabil und effizient ist. Um Ihre Lounge zu allen Jahreszeiten ideal vor Hitze oder Kälte zu schützen, ist ein variables System von Vorteil. Bedenken Sie beispielsweise, dass die Abendsonne im horizontalen Einfall blenden kann. Zudem gilt für eine Lounge, dass ein «Dach» über der Sitzgruppe immer eine wohlige Abgrenzung nach oben ist. Zum Schutz vor einem kalten, abendlichen Lüftchen dient ein seitliches Stoffrollo, eine Hecke oder ein eleganter Windschutz.

5. Kulisse: Hier geht das Licht an

Inszenieren Sie Ihre Lounge wie eine Bühne für sich selbst: Licht, Klang und Blickführung sind Elemente, die auch im Garten «funktionieren». Das lebendige Flackern einer Flamme ist genauso willkommen wie die gezielte Aussenbeleuchtung. Musik per Bluetooth lockert die Stimmung zum Apéro auf. Die Technik dafür ist so einfach wie designverliebt. Zur Inszenierung gehört auch die Aussicht: Berücksichtigen Sie in Ihrem neuen Loungeplatz, welcher Blickwinkel überraschend, entspannend oder inspirierend ist.

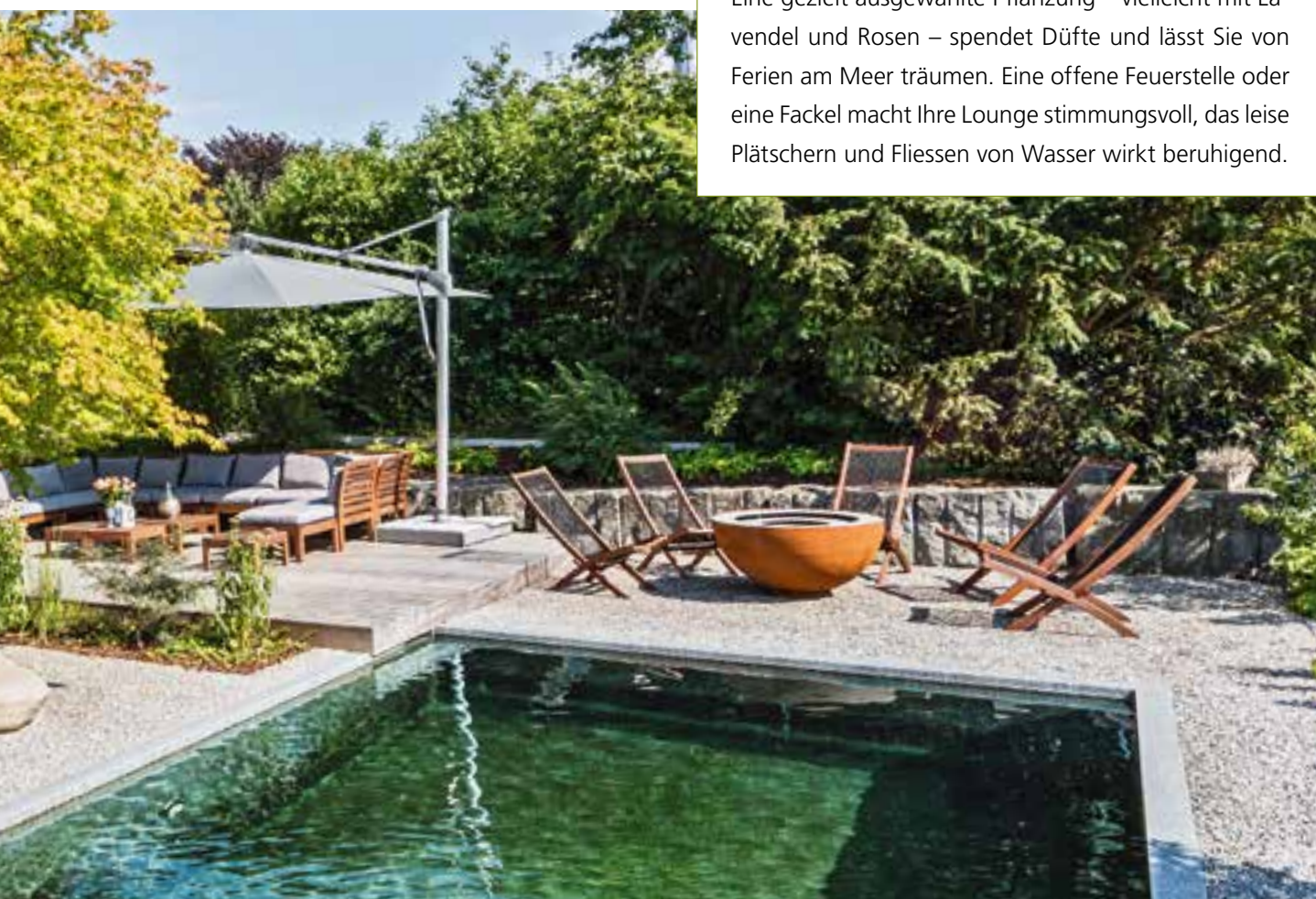


6. Ambiente: Mit allen Sinnen geniessen

Düfte und Wärme vermitteln wohlige Heimeligkeit. Eine gezielt ausgewählte Pflanzung – vielleicht mit Lavendel und Rosen – spendet Düfte und lässt Sie von Ferien am Meer träumen. Eine offene Feuerstelle oder eine Fackel macht Ihre Lounge stimmungsvoll, das leise Plätschern und Fliessen von Wasser wirkt beruhigend.

Tipp

Feuer ist Licht und Wärme. Beachten Sie bei der Standortwahl der Feuerstelle oder des Grills die Windverhältnisse, damit kein Rauch stört. Der beste Platz ist die windabgewandte Seite.



Lassen Sie die neue Gartensaison entspannt beginnen

Liebe Gartenfreunde

Kennen Sie den schönsten Platz in Ihrem Garten? Es lohnt sich, vor der Ausgestaltung eines neuen Gartens oder bei einer Gartenrenovation die eigene Hausumgebung danach abzusuchen. Gehen Sie schweigend und konzentriert über Terrasse, Rasenfläche, ja, auch Garageinfahrt... lassen Sie den Blick schweifen. Sie werden neue Ansichten entdecken, eine gute Stimmung erspüren und schätzen. Und Sie finden bestimmt Ihren bevorzugten Platz für eine Gartenlounge.

In dieser Ausgabe unseres Magazins lesen Sie über die wichtigsten Elemente bei der Ausgestaltung von Loungeplätzen. Vor einigen Jahren wäre es uns kaum in den Sinn gekommen, ein Sofa in den Garten zu stellen. Heute hat sich das Anlegen eines Loungeplatzes wie ein kuscheliges Wohnzimmer auf Terrassen und in Gärten etabliert. Möbelproduzenten haben sich diesem Bedürfnis angepasst und bieten eine begeisterte Auswahl an Outdoormöbeln für jede Witterung – wir liefern Ihnen die passende Gartengestaltung. Von A bis Z.

Einen weiteren Schwerpunkt dieses Magazins setzen wir auf zwei besonders repräsentative Loungeplätze, die bei einer Gartenrenovation entstanden sind. Ein detailliert geplanter Gartenumbau bietet Ihnen den Lebensraum, der Sie wieder lange Zeit glücklich macht. Ein Beispiel ist ein romantischer Rückzugsort mitten in der Stadt, das andere Objekt überzeugt durch die perfekte Ausnutzung der Fläche. Sprechen Sie mit uns über Ihre Gartenpläne.

Wir wollen Sie mit neuen Ideen begeistern.

Herzlich, Ihr Jürg Haas



Schoko-Pancakes mit Ahornsirup und frischen Früchten

Zutaten für 4 Portionen

125 g Himbeeren
250 g Erdbeeren oder andere frische Beeren nach Wahl
2 El Zucker
2 Tl geriebene Bio-Zitronenschale
2 El Zitronensaft
4 El Ahornsirup
100 g Mehl
2 Tl Weinsteinbackpulver
1 1/2 El Kakaopulver
120 ml Milch
2 Eier

Zubereitung

Die Himbeeren verlesen, Erdbeeren vierteln. In einer Schüssel mit Zucker, Zitronenschale und 1 El Zitronensaft marinieren. Den Ahornsirup untermischen.

Mehl mit Backpulver und Kakaopulver mischen. Die Milch, das Ei und 1 Ei gelb verquirlen und zur Mehlmischung geben, bis ein glatter Teig entsteht. Teig 10 Minuten ruhen lassen. Das Eiweiss mit 1 El Zitronensaft zu Schnee schlagen und unter den Teig heben.

Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und 4 bis 6 kleine Teigportionen eingiessen. Bei mittlerer Hitze von jeder Seite braten. Restlichen Teig ebenso zu Pancakes verarbeiten. Mit Puderzucker bestreuen und mit den Beeren servieren.



Faszination in Form und Farbe

Der Ahorn ist je nach Art ein auffälliger Solitär oder ein zierliches Kleingehölz. Die abwechslungsreichen Blatt- und Wuchsformen sowie sein attraktives Farbenspiel machen ihn zu einem Schmuckstück im Garten. Sein Blätterkleid variiert von goldgelb über saftig grün bis zu purpurrot.

Vom Zwerggehölz für den Liebhaber bis zum imposanten Baum im Park – Ahorn bietet einen wunderbaren Formenreichtum. Als Gartenplaner setzen wir den Ahornbaum je nach Zweck ein: als Sicht- und Sonnenschutz, Blickfang, zum Schaffen eines Klimas oder zur Raumbildung. Berg-, Spitz- und Feldahorn sind die bekannten einheimischen

Arten. In unseren Gärten haben sich die Exoten aus Asien, insbesondere aus Japan, aber auch Nordamerika in vielen Varianten etabliert. Die Pflanze selbst ist in den meisten Fällen pflegeleicht, hat Wuchs- und Blattformen in grosser Vielfalt und gerade langsam wachsende Arten sind langfristig sehr dekorativ. Der Ahornbaum ist ein Flachwurzler, weshalb er durchlässigen Gartenboden mit sonnigem bis halbschattigem Standort braucht. Auch für einen Trog- oder Dachgarten gibt es viele geeignete Sorten, die mit faszinierenden Farbtönen erfreuen.

Ahorn (Acer)

- a** Zackiges Blatt mit auffälliger Form
- b** Gelbe oder rote Blütenpracht im Frühling
- c** Samen – die geflügelten Nussfrüchte

- 1** Acer palmatum 'Garnet': Diese langsam wachsende Zwergform behält vom Austrieb bis zum Laubfall ihre braunrote Farbe.
- 2** Acer japonicum 'Aconitifolium': Dieser Ahorn trägt hellgrüne Blätter, die sich im Herbst wunderschön karminrot verfärben. Der Strauch ist langsam wachsend und deshalb auch auf Terrassen beliebt.
- 3** Acer davidii: Der Schlangenhautahorn ist sowohl an seiner namensgebenden Rinde zu erkennen als auch an einer unvergleichlich orangeroten Herbstfärbung.
- 4** Acer shirasawanum 'Aureum': Dieser goldfarbene Strauch wird im Herbst scharlachrot.
- 5** Acer griseum: Der Zimtahorn hat den Ruf, eine der schönsten, weil farbigsten Ahornsorten zu sein. Seine zimtbraune, schuppige Rinde fällt auf und sein herbstliches Blätterkleid ist ein Feuerwerk in Purpurrot.
- 6** Acer palmatum 'Seiryu': Der Japanische Fächerahorn Seiryu ist ein langsam wachsender Strauch oder kleiner Baum. Erst frischgrün und filigran wechselt er im Herbst zu Goldgelb.
- 7** Acer negundo 'Flamingo': Der Eschenahorn Flamingo ist ein wirkungsvoller Solitärbaum. Der aussergewöhnlichen Rosafärbung der jungen Triebe folgt das weissbunte Laub.

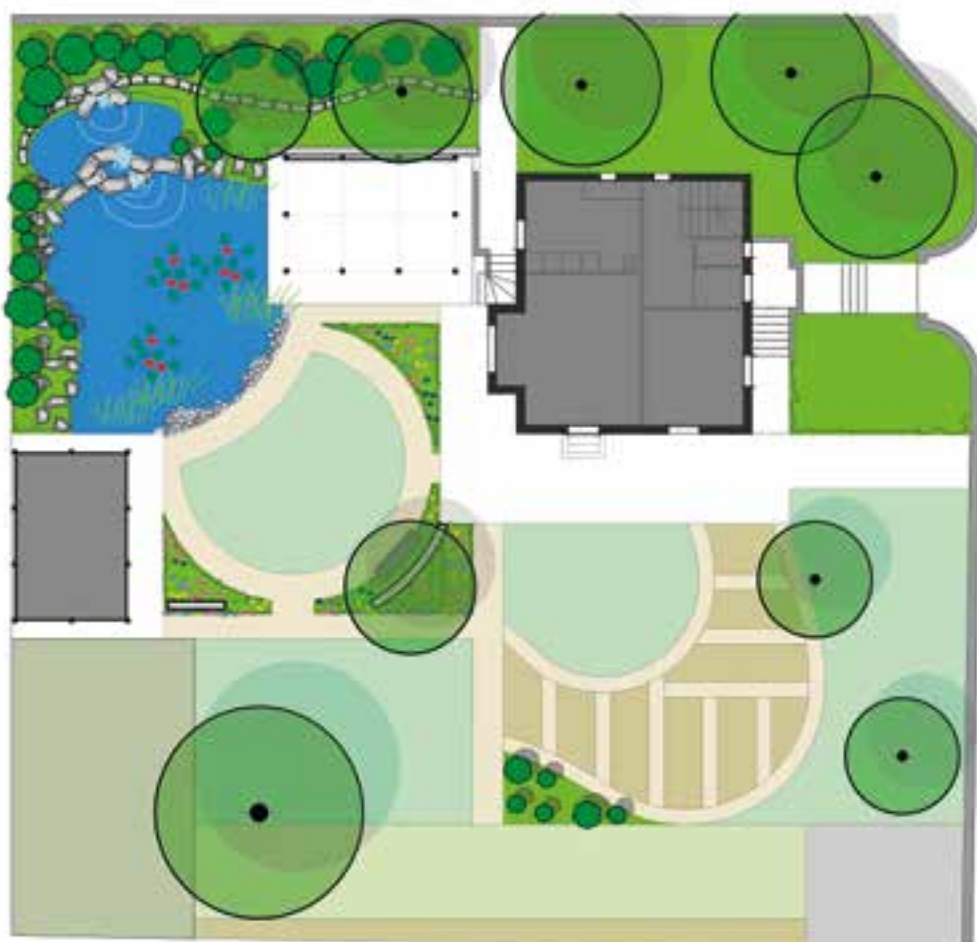




Ein vielseitiges Gartenerlebnis

Dieser Garten hat sich mit einem neuen, prächtigen Pavillon und einem separat stehenden Geräteraum schön gemacht. Das grosszügige Biotop, eingefasst mit einer Natursteinmauer, vergrössert optisch diesen Gartenteil.

Die Wasserumwälzung auf mehreren Stufen bringt Bewegung in den Garten. Ein neu gestalteter Gemüsegarten sowie die angrenzenden Staudenrabatten sorgen für ein vielfältiges Farbenspiel, Genuss und Duft. Die Obstbäume stehen eingebettet in einer Blumenwiese.



Vorher





Ein blumiger Ausblick ohne Einblick



Vorher



Ein Gartenidyll mitten in der Stadt braucht Privatheit. Gleichzeitig ist das Spiel mit Licht und Wärme optimal zu nutzen. Dieser hier vollkommen modernisierte Sichtschutz als Stahlwand kann beides. Durch die per Laser ausgefrästen Blattmuster ist die Garten-Begrenzung partiell transparent, dient aber ideal als Sicht- sowie Windschutz. Das neue Sonnensegel schützt verlässlich vor zuviel Sonne und verstärkt zudem die Wirkung dieses Loungeplatzes, der einladende Gemütlichkeit ausstrahlt.



Gartenpflege durch den Profi

Bestens ausgebildet, effizient in allen Arbeiten, perfekt ausgestattet mit Technik und immer dann da, wenn Sie es brauchen: Unser Gartenpflege-Team sorgt für Ihren Garten, damit alles schön bleibt und die Pflanzung sich optimal entwickelt.

Die Vielfalt der Arbeiten ist rund um das Jahr gross: Entscheiden Sie selbst, wo Sie selbst Hand anlegen und den Spass an der Gartenarbeit mit dem Nützlichen verbinden. Wir übernehmen gerne spezifische oder schwere Pflegearbeiten für Sie – nach Mass regelmässig oder individuell für Einzelaufträge. Fragen Sie uns.

Erleben Sie unsere Baumkletterer live und schauen Sie sich auf www.haas-gartenbau.ch unseren Kurzfilm an.



Das sind Ihre kompetenten Ansprechpartner



Gartenpflege

Marcel Haas
Stv. Geschäftsführer
Haas Gartenbau AG
Bern



Gartenpflege

Christian Krummenacher
Obergärtner
Haas Gartenbau AG
Bremgarten



Planung

Denis Rochat (Teilzeit)
Landschaftsarchitekt FH
Haas Gartenbau AG
Bern und Bremgarten



Umgestaltung/Neuanlagen

Konrad Allenbach
dipl. Gärtnermeister
Haas Gartenbau AG
Bern



Umgestaltung/Neuanlagen

Rudolf Andres
dipl. Gärtnermeister
Haas Gartenbau AG
Bremgarten

Richtig in Form

Baumpflege

Mit der Doppelseiltechnik erledigen wir wahre akrobatische Spitzenleistungen, und das sehr effizient. Einen Baum fachmännisch und behutsam zu schneiden, ist immer wieder eine Herausforderung und macht unseren Mitarbeitern Spass. Bäume, die an ihr Lebensende kommen, werden durch uns fachmännisch gefällt. Die aufwändige Wurzelstockentfernung erfolgt maschinell und sauber. Anschliessend empfehlen wir, jeden entfernten Baum fachgerecht zu ersetzen. Was sich eignet, dazu beraten wir Sie gerne.

Winterschnitt

Bäume, Sträucher und gewisse Bodendecker brauchen alle ein bis zwei Jahre einen Erziehungs-, Form-, Verjüngungs- oder Entlastungsschnitt, dieser erfolgt normalerweise zwischen Januar und März. Die richtige Pflege der Gehölze braucht viel Fachwissen – wir schneiden richtig.

Heckenschnitt

Damit Formgehölze über viele Jahre ihre Funktion erfüllen, brauchen diese den angepassten Schnitt. Bei laubabwerfende Gehölze erfolgt dies idealerweise im Juli und August, bei immergrünen Hecken von August bis Oktober.



haas

Alles im grünen Bereich

Haas Gartenbau AG
Weissenbühlweg 45
3007 Bern
T +41 (0)31 371 61 61
F +41 (0)31 371 90 88
info@haas-gartenbau.ch
www.haas-gartenbau.ch

Haas Gartenbau AG
Seftastrasse 39
3047 Bremgarten
T +41 (0)31 301 72 72
F +41 (0)31 301 07 65
info@haas-gartenbau.ch
www.haas-gartenbau.ch